



**Kommunikation Motorsport**

Jürgen Pippig

Telefon: +49 841 89-35550

E-Mail: [juergen.pippig@audi.de](mailto:juergen.pippig@audi.de)

[www.audi-mediacyber.com](http://www.audi-mediacyber.com)

## **Audi Motorsport Newsletter 21/2016**

- **Audi triumphiert in Asien**
- **Mattias Ekström mit weiterem Podiumserfolg in der Rallycross-WM**
- **Audi-DTM-Piloten bieten besonderes Le-Mans-Liveerlebnis in Audi Citys**

**Ingolstadt, 12. Juni 2016 – Audi-Kundenteams feierten Erfolge in Australien, Italien und Thailand, während Mattias Ekström bei der Rallycross-WM in Hell einen weiteren Podiumserfolg perfekt machte. Nur eine Woche später erleben Gäste der Audi Citys ein besonderes Le-Mans-Liveerlebnis.**

### **Audi siegt in der GT Asia Series**

Marchy Lee und Shaun Thong triumphierten beim zweiten Saisonlauf der GT Asia Series im thailändischen Buriram. Die beiden Piloten vom Team Phoenix Racing Asia gewannen das erste Rennen am Samstag nach einer fahrerischen Glanzleistung von Schlussfahrer Lee. Der Hongkong-Chinese übernahm das Steuer des Audi R8 LMS zur Rennhalbzeit nach guter Vorarbeit von Partner-Pilot Thong auf Position fünf. Gegen Ende des 60-minütigen Sprintrennens war Lee der schnellste Fahrer auf dem heißen thailändischen Asphalt, überholte die vor ihm liegenden Konkurrenten und feierte den Sieg.

### **Audi Sport Italia stark in Misano**

Erfolgreiches Wochenende für Audi Sport Italia in der Italienischen GT-Meisterschaft: In Misano belegten Filipe Albuquerque und Marco Mapelli im Audi R8 LMS im zweiten Rennen am Sonntagnachmittag den zweiten Rang. Bereits im ersten Durchgang am Samstag erreichte das portugiesisch-italienische Fahrerduo mit Gesamtplatz drei einen Podiumserfolg. Ihre Teamkollegen Matias Enrique Russo und Emanuele Zonzini freuten sich zudem im zweiten Rennen über den Sieg in der Klasse GT3.

### **Audi-Kundenteam in Australien erfolgreich**

Greg Taylor hat in der Australischen GT Trophy Series triumphiert. Auf dem Winton Motor Raceway sicherte er sich im ersten der beiden 50-minütigen Rennen von der Pole den Sieg im Audi R8 LMS. Im zweiten Rennen feierte Taylor zudem einen souveränen zweiten Platz in seiner Klasse, direkt vor Markenkollege Rob Smith.



### **Ekström in der Rallycross-WM erneut auf dem Podium**

Mattias Ekström hat seine beeindruckende Serie von Podestplätzen fortgesetzt. Beim fünften Lauf der FIA-Rallycross-Weltmeisterschaft im norwegischen Hell fuhr Ekström auf Rang drei. Serienübergreifend ist der DTM- und Rallycross-Pilot damit an sechs Wochenenden in Folge auf das Podium gefahren. Mit dem neuerlichen Erfolg verteidigten Ekström und sein privates Team EKS die Führung in der Fahrer- und in der Team-Wertung der Rallycross-Weltmeisterschaft. Der sechste Lauf der Saison findet in Höljes statt. Bei seinem Heimspiel triumphierte der Schwede in den vergangenen beiden Jahren.

### **DTM meets Le Mans**

DTM meets Le Mans: Audi-DTM-Fahrer werden während der 24 Stunden von Le Mans am 18. und 19. Juni weltweit in drei Audi Citys zu Gast sein und den Besuchern ein besonderes Live-Erlebnis beschern. So kommt Nico Müller nach Berlin, Mike Rockenfeller reist nach Moskau, Edoardo Mortara wird in Peking vor Ort sein und Adrien Tambay in Paris. Die Audi Citys sind innovative Räume für die Interaktion zwischen Marke, Mensch und Produkt. Auch Mattias Ekström ist am Le-Mans-Wochenende im Einsatz: Der DTM-Star bietet VIP-Gästen von Audi Mitfahrten in seinem Audi S1 EKS RX quattro aus der FIA-Rallycross-Weltmeisterschaft (World RX).

### **Audi setzt auf neue Trucks von MAN**

Für den Erfolg in der DTM und in der FIA WEC überlässt Audi nichts dem Zufall: Pünktlich zu den 24 Stunden von Le Mans und dem DTM-Lauf am Norisring eine Woche später setzt Audi Sport acht neue Sattelzugmaschinen von MAN ein. Die Trucks transportieren an den Rennwochenenden die Audi RS 5 DTM und Audi R18 quer durch Europa und bieten auch Platz für Ersatzteile, mobile Besprechungsräume oder Räumlichkeiten zur medizinischen Betreuung. „Die Fahrzeuge bieten viel Fahr- und Wohnkomfort. Besonders angenehm sind die zahlreichen Assistenzsysteme, die das Fahren sicherer machen“, lobt auch Dieter Gass, Leiter DTM, die neuen Sattelzugmaschinen.

### **Vorfreude auf Le Mans**

Audi-Pilot Marcel Fässler und seine beiden Schweizer Rennfahrerkollegen Neel Jani und Sébastien Buemi haben die Medien ihrer Heimat für das 24-Stunden-Rennen in Le Mans begeistert. Auf der Rennstrecke von Lignières im Kanton Neuenburg standen die Profis, die für drei Automobilhersteller um den Gesamtsieg in Le Mans kämpfen, rund 30 Medienvertretern Rede und Antwort. Bei Taxifahrten im Audi R8 V10 Coupé bekamen die Journalisten als Beifahrer von Marcel Fässler einen emotionalen Eindruck von Dynamik und Beschleunigung.



### **Verbrauchsangaben:**

Audi R8

Verbrauchsangaben Audi R8:

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 12,3–11,4;

CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 287–272

Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO<sub>2</sub>-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

### **Nachgefragt ... bei Jamie Green**

Der britische Audi-DTM-Pilot über den schwierigen Saisonstart in der DTM, seine Aufholjagd und das bevorstehende „Heimspiel“ von Audi Sport auf dem Norisring am 25./26. Juni.

#### **Nach einem enttäuschenden Saisonstart haben Sie in den vergangenen drei DTM-Rennen so viele Punkte gesammelt wie kein anderer Fahrer. Wie erklären Sie sich den Durchbruch?**

Ich würde es nicht als Durchbruch bezeichnen, sondern als Rückkehr zur Normalität. In den ersten Rennen hatte ich eine Menge Pech. In beiden Hockenheim-Rennen war ich unverschuldet in Unfälle verwickelt, im Zeittraining für das erste Spielberg-Rennen war ich mit einer nicht optimalen Abstimmung unterwegs. Im zweiten Rennen und am gesamten Lausitzring-Wochenende lief dann endlich alles problemlos, und so war ich in der Lage, meinen Job bestmöglich zu erledigen und gute Ergebnisse zu erzielen.

#### **Sie haben nur 13 Punkte Rückstand auf den Tabellenführer. Schielen Sie auf die Gesamtwertung?**

Auf jeden Fall. Man schaut immer nach, wie es momentan aussieht. Je weiter oben man steht, desto besser fühlt es sich an. Wir befinden uns natürlich noch immer in einer frühen Phase der Saison. Es sind noch viele Rennen zu fahren und viele Punkte zu vergeben. Von daher gehe ich noch nicht volles Risiko. Aber wenn es so gut weiterläuft, dann rechne ich mir auch dieses Jahr aus, um den Titel mitkämpfen zu können.



**Die nächsten beiden Rennen steigen in Ihrem „Wohnzimmer“, dem Norisring. Eine gute Chance, weiter aufzuholen. Warum sind Sie auf dieser Strecke so erfolgreich?**

Der Norisring ist ein sehr enger Stadtkurs. Es kommt darauf an, sehr genau zu fahren, die Bremspunkte exakt zu finden. Das liegt mir. Gelingt einem das nicht, kann man an mehreren Stellen sehr viel Zeit verlieren – oder landet im schlechtesten Fall in der Streckenbegrenzung.

**Am 18./19. Juni tritt Audi bei den 24 Stunden von Le Mans an. Werden Sie dieses Rennen verfolgen?**

Auf jeden Fall. Es ist eines der bekanntesten Rennen im Motorsport. Jeder, der sich auch nur ein bisschen dafür interessiert, sollte es verfolgen. Als ich 2013 zu Audi gewechselt bin, war ich in Le Mans vor Ort. Eine sehr beeindruckende Veranstaltung. Ich drücke meinen Markenkollegen die Daumen.

**Termine der nächsten Woche**

- 13.06. Filipe Albuquerque 31. Geburtstag
- 14.06. Jamie Green 34. Geburtstag
- 18.–19.06. Le Mans (F), 24-Stunden-Rennen, 3. Lauf WEC
- 18.06. Le Mans (F), 2. Lauf GT3 Le Mans Cup
- 17.–19.06. Nürburgring (D), 7. und 8. Lauf DMV GTC
- 17.–19.06. Hockenheim (D), 5. und 6. Lauf Spezial Tourenwagen-Trophäe
- 18.–19.06. Rockingham (GB), 4. Lauf GT Cup Championship

– Ende –

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. Im zweiten Halbjahr 2016 startet die Produktion des Audi Q5 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant’Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2015 hat der Audi-Konzern rund 1,8 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.245 Sportwagen der Marke Lamborghini und rund 54.800 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2015 hat der Audi-Konzern bei einem Umsatz von € 58,4 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 4,8 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 85.000 Menschen für das Unternehmen, davon rund 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf neue Produkte und nachhaltige Technologien für die Zukunft der Mobilität.